

Chronik

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur**

Band (Jahr): - **(1975)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-398176>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Chronik

JANUAR 1975

1. Dr. Leon Schlumpf, 1974 Regierungspräsident, scheidet nach neunjähriger Regierungsrats-tätigkeit verfassungsmässig aus der Regierung aus. Regierungspräsident wird Tobias Kuoni. Das bisher von Dr. Schlumpf verwaltete Departement des Innern und der Volkswirtschaft übernimmt Tobias Kuoni, bisher Erziehungs- und Sanitätsdepartement. Der neue Regierungsrat Otto Largiadè (dem.) übernimmt das Erziehungs- und Sanitätsdepartement.

Heute tritt Franz Netzer, bisher Sektionschef bei der Zollkreisdirektion Basel, seinen Posten als Zollkreisdirektor in Chur an, zu dem ihn der Bundesrat im August gewählt hat. Er ist Nachfolger für den zum Zollkreisdirektor in Schaffhausen gewählten Jakob Vetsch.

Mit heute übernimmt der 1974 zum Bundesrichter gewählte Dr. R. Raschein das Präsidium der Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Bundesgerichtes.

Die Redaktion der «Gasetta Romontscha» in Disentis konstituiert sich nach dem Tode von Chefredaktor und Verleger Dr. G. Condrau neu. Die Chefredaktion übernimmt Dr. Giusep Capaul. Als neuer ständiger Mitarbeiter wird Leo Huonder neu ins Impressum aufgenommen.

6. Der 18. Kurs für operative Frakturbehandlung der Arbeitsgemeinschaft für Osteosynthese-Fragen beginnt heute. Er wird als englisch-amerikanischer Basiskurs und fortgeschrittener Veterinärkurs durchgeführt. 90 Instruktoren und Referenten und über 300 Kursteilnehmer sind eingeschrieben.
9. Im Stadttheater Chur wird «Mummenschanz» als Premiere einer Schweizer Tournée geboten.

Der Stiftungsrat der Interkantonalen Försterschule Maienfeld wählt dipl. Forst-Ingenieur ETH Ernst Zeller aus Maienfeld zum neuen Direktor der Schule per 1. April in Nachfolge des altershalber zurücktretenden Andreas Nold. Als Nachfolger für den neuen Direktor, der bisher Fachlehrer an der Försterschule war, wählt der Stiftungsrat Andrea Buchli, dipl. Forst-Ing. ETH und lic. oec., von Scharans, in Zürich, zum neuen Fachlehrer. Er wird gleichzeitig auch Kreisförster für den Forstkreis Herrschaft.

10. In Ilanz gibt das Ensemble des Stadttheaters Chur ein Gastspiel mit «Biederermann und die Brandstifter» und «Die grosse Wut des Philipp Hotz».
11. Das Schweiz. Olympische Komitee wählt Kurdirektor Peter Kasper, St. Moritz, in seinen Exekutivrat. Peter Kasper ist der erste Bündner in diesem Gremium.
13. Im Stadttheater Chur wird ein einmaliges Gastkonzert mit «Rumänische Virtuosen» geboten. Es musiziert Dimitru Farcas unter der künstlerischen Leitung von F. Economu.
14. Im Kongresshaus Davos organisiert die Ostschweiz. Radio- und Fernsehgesellschaft ein Konzert mit «Volksmusik rund um die Karpaten» mit Dimitru Farcas und rumänischen Virtuosen.
15. Im Schosse der NFGG spricht Prof. Dr. G. Töndury, Anatomisches Institut der Universität Zürich, über «Der Mensch in den ersten Wochen seiner Entwicklung».
16. Die Gemeindeversammlung von Guarda verwirft mit 20 Nein, einer Enthaltung und 6 Ja die Einführung des Frauenstimm- und -Wahlrechts in Gemeindeangelegenheiten.
17. Im Schosse des BIA in Chur spricht Regierungsrat Jakob Schutz als Beitrag zum Naturschutzjahr über «Wirtschaft, Technik und Naturschutz».
18. Das Theater für den Kanton Zürich bietet in Davos «Diener zweier Herren» von C. Goldoni.
Im Stadttheater Chur ist Premiere und Festvorstellung zum 25jährigen Bühnenjubiläum von Hans Henn mit «Die Schule der Frauen» von J. B. Molière.
19. Das Collegium Musicum Chur interpretiert in der St. Martinskirche Chur unter Leitung von Lucius Juon das zweite Brandenburgische Konzert in F-Dur, das Konzert in d-Moll für 2 Violinen und Streichorchester und die Suite Nr. 4 in D-Dur.
In Davos organisiert die Kunstgesellschaft Davos ein Gastspiel mit der Schauspieltruppe des Theaters für den Kanton Zürich mit «Diener zweier Herren» von Carlo Goldoni.
20. In Davos beginnt der 6. Internationale Lawinenrettungskurs. Er wird durch ein Einführungsreferat von Melchior Schild vom Eidg. Schnee- und Lawinenforschungsinstitut eröffnet.

23. Im Stadttheater Chur gastiert die Mozart-Oper Salzburg mit «Don Pasquale» von G. Donizetti.
In Chur spricht im Schosse der Sektion Graubünden des Schweiz. Verbandes der Akademikerinnen Frau Dr. Ingrid Metzger, Chur, über «Die Schweizerischen Ausgrabungen in Eretria auf Euböia».
25. Über das Wochenende tagt in Chur die Delegiertenversammlung des Schweiz. Jungmusikanten-Verbandes. Die Jugendblaskapelle Sonthofen spielt in der Kathedrale am Sonntag die «Deutsche Messe» von F. Schubert.
In Ilanz wird das Präventivzentrum Medikur eröffnet. Es ist das erste schweizerische psychosomatisch orientierte Zentrum für aktive Gesundheitsvorsorge und Nachbehandlung seiner Grössenordnung.
28. Im Rahmen der Kunstgesellschaft Davos spricht in Davos Hans O. Staub, Chefredaktor der Weltwoche, über «Macht und Ohnmacht des Journalisten».
Im Stadttheater Chur bietet die Innerstadtbühne Aarau «Die Bettleroper» von J. Gay und J. Pepusch.
Das Ensemble des Stadttheaters Chur tritt in Sils i. D. auf mit «Biedermann und die Brandstifter» und «Die grosse Wut des Philipp Hotz».
29. In Sursee stirbt Erzbischof Edgar Aristides Maranta im Alter von 78 Jahren. Der Verstorbene wurde in Poschiavo geboren und trat 1917 in den Kapuzinerorden ein. 1924 zum Priester geweiht, zog er nach Ostafrika und wurde 1930 apostolischer Vikar in Daressalam und zum Bischof geweiht. Von 1953–1969 war Maranta Erzbischof von Daressalam und stand zehn Jahre lang der Bischofskonferenz von Tansania vor. 1969 kehrte er in die Schweiz zurück.
30. Heute wird in Davos das fünfte Europäische Management-Symposium eröffnet. Es steht unter dem Thema «Zur Stärkung der europäischen Industrie – Europas Unternehmensführer entwickeln gemeinsame Strategie».

NFGG: Naturforschende Gesellschaft Graubünden

Technische Gründe verursachen einen Rückstand in der Publikation der Chronik. Wir werden den Rückstand in den folgenden Heften aufholen.